Fachinstitute für Versicherungsrecht/Verkehrsrecht

Online-Vortrag LIVE: Aktuelle Entwicklungen in der Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung (184088)

22. Februar 2024, 13.30 – 19.00 Uhr

Live-Übertragung im DAI eLearning Center

Referent:

Edmund Schmitt, Vors. Richter am Oberlandesgericht, Köln

Gliederung

Teil 1: Kraftfahrthaftpflichtversicherung

A. Einführung: Halter- und VR-Pflichten nach dem Pflichtversicherungsgesetz

B. Umfang und Inhalt der Kraftfahrzeughaftpflichtversicherung

- I. Gesetzliche Ansprüche privatrechtlichen Inhalts (insb. § 7 StVG, § 823 Abs. 1 BGB)
- II. Schäden „bei dem Betrieb“ – Schäden „durch den Gebrauch“ des Fahrzeugs (§ 7 Abs. 1 StVG; A.1.1.1 AKB)
- III. Abgrenzung zur Privaten Haftpflichtversicherung (sog. „kleine Benzinklausel“)
- IV. Wichtige Problemfälle

C. Vertragliche Obliegenheiten und Verletzungsfolgen in der KH-Versicherung

- I. Rechtsnatur der Obliegenheit
- II. Tatbestandsvoraussetzungen und Folgen einer Obliegenheitsverletzung
- III. Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall
 1. Unfallflucht E.1.1.3 AKB (BGH VersR 2013, 175; OLG Celle r+s 2019, 320; OLG Dresden VersR 2019, 349)
 2. Obliegenheitsverstoß durch Nachtrunk E.1.1.3 AKB
(aktuell: OLG Braunschweig VersR 2022, 874; OLG Karlsruhe, Beschl. v. 17.04.2020 – 14 U 120/19)
- IV. Obliegenheiten vor dem Versicherungsfall – insb. Trunkenheitsklausel D.1.2 AKB
- V. Rechtsbeziehungen zwischen VR und Geschädigtem sowie VR und VN, §§ 116, 117 VVG

D. Risikoausschlüsse A.1.5 AKB

- I. Allgemein – Risikoausschluss wegen widerrechtlicher Vorsatztat
(A.1.5.1 AKB, § 103 VVG)
- II. A.1.5.5 AKB – Beschädigung von versicherten Sachen
(OLG Jena VersR 2010, 288)
- III. A.1.5.6 AKB Risikoausschluss wegen Sach- und Vermögensschäden gegen mitversicherte Personen
(OLG Celle ZfSch 2022, 324, Anm. Schmitt jursPR VersR 5/2022)

E. Prozessuales

- I. Anforderungen an die Substantiierung des Sachvortrags und der Einwendungen gegen ein SV-Gutachten, Art. 103 Abs. 1 GG (BGH MDR 2020, 1335; NJW 2019, 607; VersR 2008, 1265; VersR 2006, 242)
- II. Unzulässigkeit des Bestreitens mit Nichtwissen durch den KH-Versicherer bei Vorliegen einer Informationspflicht (BGH VersR 2019, 1359)
- III. Zulässigkeit einer Feststellungsklage, wenn die AVB ein Sachverständigenverfahren vorsehen (BGH r+s 2022, 328 = VersR 2022, 817)

F. Gefahrerhöhung in der Kfz.-Versicherung

- I. Voraussetzungen der § 23 ff. VVG
- II. Rechtsfolgen insb. Leistungsfreiheit des VR (OLG Saarbrücken VersR 2020, 840)

Teil 2: Kaskoversicherung

A. Einführung

- I. AKB (Stand: 2015) und gesetzliche Regelungen im Überblick
- II. Versicherte Objekte – Fahrzeugteile und -zubehör A 2.1 AKB

B. Neues zum versicherten Ereignis „Überschwemmung“ in der Teilkaskoversicherung, A.2.2.1.3 AKB

(OLG Karlsruhe VersR 2020, 616; auch OLG Hamm VersR 2017, 151)

C. Entschädigungsleistung in der Kaskoversicherung A.2.5 AKB

- I. Arten und Umfang der Entschädigungsleistung
 1. Totalschaden – Reparaturschaden
 2. Neupreisentschädigung
 3. Erforderliche Kosten einer markengebundenen Werkstatt?

- II. Entschädigungsproblematik in der Kaskoversicherung bei Leasingfahrzeugen
 - 1. Exkurs: Prozessuale Besonderheiten der Versicherung für fremde Rechnung nach den §§ 43 ff. VVG (u.a. Bedeutung des Sicherungsscheins; Antragstellung)
 - 2. Aktuelle materiell-rechtliche Entschädigungsfragen beim Kfz.-Leasing in der Kaskoversicherung
 - a) Gläubiger des Anspruchs auf Entschädigungsleistung gegen den VR (BGH VersR 1988, 949; BGHZ 116, 278; BGH r+s 1993, 329) und Verwendungspflicht des Kfz.-Leasinggebers (BGH VersR 2021, 51)
 - b) Voraussetzungen der Neupreimentschädigung in der Kaskoversicherung beim Kfz.-Leasing; Berechnung der Reinvestitionsfrist (BGH r+s 2017, 133 = VersR 2017, 90)
 - c) Gläubiger des Deckungsanspruchs aus der Differenzkaskoklausel, sog. GAP-Deckung (BGH VersR 2014, 1367)
 - d) Gläubiger des Anspruchs auf Zahlung der Neupreimentschädigung (BGH VersR 2021, 122; Fortführung BGH VersR 2008, 501)
 - 3. Zurechnungsproblematik nach § 47 VVG und der sog. Repräsentantenhaftung

D. Herbeiführung des Versicherungsfalls, § 81 VVG

- I. Abgrenzung zu vertraglichen Obliegenheiten und Beweislastunterschiede
- II. Tatbestandsvoraussetzungen
- III. Rotlichtverstoß
- IV. Alkoholfahrt – Leistungskürzung auf Null? (BGH VersR 2011, 1037)

E. Der Regress in der Kaskoversicherung gegen den berechtigten Fahrer nach

A.2.8 AKB

- I. Regressverzicht – Regress nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit (A.2.8 AKB)
- II. Sonderfall: Fahrer als Arbeitnehmer des VN – Mitwirkungsobliegenheit § 86 Abs. 2 VVG
- III. Familienprivileg (A.2.8 S. 3 AKB; § 86 Abs. 3 VVG)